INKLUSIONSASPEKTE VON SPRACHUNTERRICHT

PROF.‘IN DR.‘IN WENKE MÜCKEL (ROSTOCK)

Inklusives Arbeiten im Deutschunterricht ist zu einem Schlüsselwort und zu einer zentralen Forderung geworden. Doch dass diese Forderung gerade für einen Sprachunterricht eine große Herausforderung darstellt, hat spätestens die Schulpraxis gezeigt: Die Aufgabe des Deutschunterrichts, eine sprachliche, literale und literarische Bildung möglichst für jeden Lernenden optimal zu gestalten, erschwert sich unter Inklusionsbedingungen, zumal wenn der Unterricht bisher nicht auf diese Facette von Heterogenität eingestellt war.
Der Vortrag versucht, das Problemfeld zu umreißen und dabei die Stellen auszumachen, die gerade für einen Deutschunterricht - über generelle Anforderungen an Unterricht im Allgemeinen noch hinaus - kritisch sind.

06. NOVEMBER 2025, 14:15-15:45UHR
HÖRSAAL 3

→ **PROF.‘IN DR.‘IN ASTRID NEUMANN**
INSTITUT FÜR DEUTSCHE SPRACHE, LITERATUR UND IHRE DIDAKTIK
FAKULTÄT BILDUNG

LEUPHANA
UNIVERSITÄT LÜNEBURG